

Langenau, den 2. Juli 2026

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Männergesangsvereins Langenau 1868 e.V. für das Jahr 2025

Montag, 29. Juni 2026; 19:00 bis 21:15 Uhr im Gasthof zur Linde, Angertorstraße 24, 89129 Langenau.

Tagesordnung

- TOP 1: Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch die Vorstandschaft
- TOP 2: Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Totengedenken
- TOP 4: Bericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 5: Bericht des Schriftführers
- TOP 6: Bericht des Kassierers
- TOP 7: Bericht der Kassenprüfer
- TOP 8: Entlastungen
- TOP 9: Ehrung verdienter Mitglieder
- TOP 10: Neuwahlen
- TOP 11: Bericht des Chorleiters
- TOP 12: Termine / Ausblick
- TOP 13: Anträge / Verschiedenes

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Stimmberechtigte Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Entschuldigt: Michael Kirchner, Karl Roderich Häge, Helmut Wolf, Irene und Horst Gesele, Regine Wachsmann,

Protokoll: Schriftführerin Monika Rath

Ab 19:00 Uhr treffen die Mitglieder ein, führen die Anwesenheitsliste und verzehren gemeinsam das traditionelle Essen.

Um ca. 19:40 Uhr eröffnet der erste Vorsitzende Jan Homann die Sitzung, begrüßt die Gäste und gibt bekannt, dass das Essen und 2 Getränke auf Kosten des Vereins gehen. Im Anschluss liest er die Tagesordnung vor, stellt die satzungsgemäße Einberufung zur Versammlung über das Amtsblatt Heimatrundschau in den Kalenderwochen 24, 25 und 26, und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Vereinsmitglieder Frieda Gerstlauer, Ernst Wurz und Friedrich Riedel sind seit der letzten Jahreshauptversammlung verstorben. Die Anwesenden erheben sich zu einer Gedenkminute, die mit einem Gebet für die Verstorbenen beendet wird.

Der erste Vorsitzende Jan Homann liest seinen Bericht für das Jahr 2025 vor und gibt danach einen Ausblick auf das laufende Jahr. Danach liest die Schriftführerin Monika Rath ihren Bericht für das abgelaufene Jahr vor.

Der Kassierer Heinz Mößle trägt die finanzielle Situation und die Vermögenslage des Vereins nachvollziehbar vor. Die Kasse wurde am 12.03.26 geprüft.

Der Kassenprüfer Erwin Gängler bestätigt dem Kassierer eine einwandfreie Beleg- und Kassenführung. Alle Belege sind lückenlos vorhanden.

Das Vereinsmitglied Stefan Glatz stellt die Anträge auf Entlastung vom Vorstandsteam bestehend aus den beiden Vorsitzenden und der Schriftführerin und dem Kassierer, die mit je einer Enthaltung per Handzeichen entlastet werden. Die Beiräte werden mit 3 Enthaltungen per Handzeichen entlastet, die Kassenprüfer werden einstimmig entlastet. Jan Homann bedankt sich bei allen Helfern und den Verantwortlichen der Achhocketse. Er dankt den Beiräten, der Schriftführerin, dem Kassierer und dem 2. Vorsitzenden. Er überreicht kleine Präsente.

Es folgen die Ernennungen von Hans Münzenmaier und Ernst Junginger zur Ehrenmitgliedschaft. Irene Gesele, Hans Häge, Helmut Wolf und Regine Wachsmann werden in Abwesenheit zu Ehrenmitgliedern ernannt. Alle Geehrten erhalten eine Urkunde und eine Flasche Wein.

Das Vereinsmitglied Stefan Glatz übernimmt die Wahlleitung. Es wird per Handzeichen gewählt. Heinz Mößle schlägt als ersten Vorsitzenden Jan Homann vor, der mit drei Enthaltungen gewählt wird und die Wahl annimmt. Jan Homann schlägt als zweiten Vorsitzenden Matthias Haldenwang vor, der einstimmig gewählt wird und ebenfalls die Wahl annimmt. Die Schriftführerin Monika Rath wird von Jan Homann vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Enrico Rukzio ist bereit, das Amt des Kassenführers zu übernehmen und wird bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

Als Beiräte werden Günther Seefried, Thomas Hillmann, Markus Häußler, Stefan Rath und Jürgen Müller vorgeschlagen, Michael Kirchner kandidiert in Abwesenheit schriftlich für das Amt. Michael Kirchner, Günther Seefried, Markus Häußler und Stefan Rath sind bereit, das Amt zu übernehmen und werden im Block mit einer Enthaltung gewählt. Alle nehmen die Wahl an. Als Kassenprüfer kandidieren Heinz Mößle und Karl Roderich Häge, die zusammen mit einer Enthaltung gewählt werden und die Wahl annehmen. Karl Roderich Häge ist nicht anwesend und hat seine Kandidatur und die Annahme des Amtes im Fall der Wahl schriftlich bestätigt. Dank geht an Stefan Glatz für die Wahlleitung.

Jascha Tempeler wird für beide Chöre zum Notenwart ernannt. Hans-Martin Braunwarth erklärt, welche Herausforderungen dieses Amt mit sich bringt und wieviel Jascha Tempeler im letzten Jahr bereits hierzu geleistet hat.

Chorleiter Hans-Martin Braunwarth berichtet von der Entwicklung des Projektchores Harte Männerwelt, welcher im weiten Umkreis der erfolgreichste Männerchor geworden ist. Er ist begeistert mit welcher Freude die Männer zahlreich bei den Chorproben dabei sind, legt als Chorleiter den Schwerpunkt auf den Spaß am Singen und freut sich selbst auf jede Chorprobe. Er schafft es diese Begeisterung und Freude an die Sänger weiterzugeben, die er auf die kommende Chorsaison einstimmt. Er ist froh, dass er mit Jascha Tempeler einen so sachkundigen Notenwart an der Seite hat und wünscht sich, dass Fritz Mößle weiterhin den, nach den Chorproben üblichen, gemütlichen Ausklang in einem der örtlichen Wirtshäuser organisiert

Unter dem Punkt Termine Ausblick werden verschiedene aktuelle Themen angesprochen. Jan Homann erinnert noch einmal an das Helferfest, das am 12. Juli 2026 ab 11:30 Uhr im Biergarten des Gasthauses Hirsch in Öllingen stattfindet. Monika Rath informiert über die neu eingerichtete Gruppe „Projektchor Harte Männerwelt MGV“ bei der Aktion Stadtradeln Langenau. Fritz Mößle schlägt 2 Termine für Singabende in der Brauereigaststätte Pflug in Hörvelsingen vor. Leider gibt es Terminüberschneidungen. Alle Sänger sollen über WhatsApp und Telefon informiert werden, wann das erste

MÄNNERGEANGVEREIN LANGENAU 1868 e.V.
in Chorgemeinschaft mit
Gesangverein Concordia Öllingen



Treffen stattfindet. Wenn möglich, wird zu diesem Treffen geradelt um noch Kilometer für die Aktion Stadtradeln zu sammeln

Jan Homann beendet die Versammlung gegen 21:15 Uhr mit Dank an alle Anwesenden. Fritz und Heinz Mößle dürfen sich je ein Lied wünschen, das die Teilnehmer zusammen singen. Hans-Martin Braunwarth leitet die Sänger bei den Liedwünschen „Wahre Freundschaft“ und „Über den Wolken“ an. Das Lied „Wahre Freundschaft“ wurde früher traditionell bei jeder Jahreshauptversammlung gesungen.

I.A. Monika Rath, Schriftführerin